

Korsett Lou



“Lou“, Beata Sievi Corset Artist, 2001

MATERIAL: Baumwolle bedruckt, Stoffdesign: Beata Sievi, bestickter Tüll: Forster Rohner. Die Gestaltung des Korsetts wurde inspiriert von der Geschichte der Liebesbeziehung zwischen Guillaume Apollinaire und Louise de Colligny Châtillon und symbolisiert die intellektuelle Verbindung zweier Liebender. Als Vorlage für den Stoffdruck dienten der Korsettdesignerin die Fragmente der Briefe «Lettres à Lou», einige Gedichte aus dem Band «Poèmes à Lou» und die «Calligrammes» von Apollinaire. Schwarze Stickerei vom berühmten St.Galler Fabrikanten Forster Rohner umhüllt das Korsett und verleiht ihm eine Aura des Geheimnisvollen.



Korsett „Lou“, Kreations-Prozess

Es ist das erste Korsett von Beata Sievi, das in der Konstruktion an historische Vorbilder angelehnt ist. Die Kreation ist von einer romantischen Liebe inspiriert. Als beginnende Korsettdesignerin befand sich Beata Sievi im Jahr 2001 in einem ausserordentlich intensiven Briefaustausch mit einem französischen Intellektuellen, der von Korsetts gleich stark wie sie fasziniert war. Der Mann behauptete, mehr über das Korsett als Objekt zu wissen als die „Couture Schneiderin“ und löste damit ein künstlerisches Aufbegehren aus. Die Corsetière bedruckte den Stoff für ihre Kreation mit den Gedichten von Apollinaire und mit seinen Briefen an die Geliebte Lou, die in der Korrespondenz ein Gegenstand des geistigen Austausches waren. Damit versuchte sie den Korrespondenten von ihrem handwerklichen Können und zugleich von ihrer Zuneigung zu überzeugen. Das äusserst originell und kunstvoll gestaltete Korsett, in welches sie 50 Stunden Handarbeit investiert hatte, das romantisch, aber nicht sehr eng wirkt, beeindruckte die Kundinnen von Beata Sievi mehr als den Adressaten.



Beata Sievi, Porträt von Daniel Gendre

Daniel Gendre hat Beata Sievi in diesem Korsett porträtiert. Der französische Korrespondent hat das Bild erhalten, doch es kam nie zu einer Gelegenheit, bei der er das Korsett hätte sehen können. Glücklicherweise eröffnete die Geschichte eine kreative Schaffens-Phase, in der Beata Sievi ein Korsett als Projektionsfläche für vielfältige geheime Wünsche erkannte und als solche für ihre Kundschaft gestalten durfte.

Das Korsett wurde nur ein einziges Mal mit einem professionellen Model fotografiert: Isabella posierte für Bryon Paul MacCartney.



«Lou», Bild: Bryon Paul McCartney



«Lou», Bild: Bryon Paul Mc Cartney